

Medizingeschichte mit Show

Historische Revue in der Loisachhalle zieht alle Register

Wolfratshausen – Zwei Jahre lang recherchierten zwölf Autoren für das 248 Seiten starke Buch „Ärzte, Hexen, Handaufleger. Medizingeschichte im Isar- und Loisachtal“, das am 14. November ab 19.30 Uhr im Rahmen einer historischen Revue in der Loisachhalle der Öffentlichkeit präsentiert wird. Dabei scheuen die Veranstalter weder Mühen noch Kosten. Denn der technische und personelle Aufwand ist hoch.

Rund 60 Protagonisten und etwa 20 ehrenamtliche Helfer werden an diesem Freitag zum Gelingen der historischen Revue aktiv beitragen. „Das ist ein riesiger Aufwand. Deshalb müssen wir bei der Generalprobe in der Loisachhalle jeden Beitrag genau mit der Uhr abstoppen“, erklärte die Vorsitzende des Historischen Vereins Sybille Krafft in einem Presseggespräch. Geplant sind musikalische Auftritte des 25-köpfigen Wolfratshausener Kinderchors, einer Ärzteband sowie den sieben Vokalistinnen der „falschen Schwestern“. Hinzu kommen vier darstellende Künstler und insgesamt acht Referenten. Außerdem wirken vor und hinter der Bühne mindestens 20 ehrenamtliche Hel-



Scheuten weder Kosten noch Mühen: Die beiden Vorsitzenden des Historischen Vereins Wolfratshausen Sybille Krafft und Bernhard Reisner.

Foto: Herrmann

fer mit. „Diese Leute alle unter einen Hut zu bringen, ist eine Mammutaufgabe. Zumal wir es hier mit Laien zu tun haben“, unterstreicht Bernhard Reisner. Der zweite Vorsitzende des Historischen Vereins geht fest davon aus, dass die mit Tischbestuhlung ausgestattete Loisachhalle am Freitagabend mit 450 Besuchern ausverkauft sein wird. „Es sind nur noch wenige Restkarten zum Preis von 15 Euro bei München-Ticket

und an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich“, verrät Reisner. Pünktlich zur Veranstaltung kommt auch das Buch „Ärzte, Hexen, Handaufleger. Medizingeschichte im Isar- und Loisachtal“, dessen Beiträge den Schwerpunkt der historischen Revue bilden werden, aus der Druckerei. Die ersten der insgesamt 2.000 Exemplare werden am Veranstaltungsabend sowie später im Buchhandel zum Preis von 24,90

Euro erhältlich sein. „Wir gehen fest davon aus, dass die erste Auflage bald vergriffen sein wird“, gibt sich Bernhard Reisner optimistisch. Schließlich fanden auch schon die vorangegangenen neun Publikationen des Historischen Vereins reißenden Absatz und wurden mehrmals aufgelegt. Den Erlös kann der Verein gut gebrauchen, denn die Miete für die Loisachhalle und die Druckkosten waren alles andere als niedrig. „Unsere finanziellen Mittel sind aufgebraucht“, räumt Krafft ein. Schließlich gönnt sich der Verein für die Historische Revue auch eine aufwändige technische Ausstattung. Zwei Livecams werden den Abend aufzeichnen. „Diese Technik gönnen wir uns, weil wir auf eine hohe Darbietungsqualität Wert legen“, erklärt Reisner. Thematisch erwartet die Besucher eine medizinische Zeitreise von der Antike bis zu den 1960er Jahren. „Dabei werden auch die Verfolgung jüdischer Ärzte während des Nationalsozialismus und Themen wie der Tod und das Alte Krankenhaus in Wolfratshausen nicht ausgespart“, so Krafft. Witzige Showeinlagen von Christine Noisser und Wiggerl Gollwitzer sowie Musik runden das zweieinhalbstündige Programm ab. **ph**